

## Dach, Simon: Officiosus Amor (1632)

1     Nimfe, gieb mir selbst den Mund,  
2     So wird mir dein Hertze kundt,  
3     Reich mir deiner Armen Band,  
4     Der gewünschten Liebe Pfand!

5     Denn, so lange du noch nicht  
6     Mir gehorchen wirst, mein Liecht,  
7     Wird dein Lieben nur ein Schein  
8     Vnd vor nichts zu achten seyn.

9     Trewe Lieb' ist jederzeit  
10    Zu gehorsamen bereit,  
11    Hat Ihr Thun gerichtet hinn  
12    Auff des Liebsten Hertz vnd Sinn.

13    Glut bricht von sich selbst hervor  
14    Vnd stösst jhre Flamm empor,  
15    Wo sich Rauch vnd Dampff nur findt,  
16    Muß vergehn durch Lufft vnd Wind.

17    Schämst du aber dich vor mir,  
18    So gedencke, meine Zier,  
19    Daß ich das bin, was du bist,  
20    Vnd werd' jetzt nicht erst geküsst!

21    Wo ich mich, gleich wie du wol  
22    Auch mit andern schämen sol,  
23    Würde nicht die gantze Welt  
24    In gar kurtzer Zeit gefällt?

25    Venus hat sich, wie bekannt,  
26    Zum Adonis selbst gewandt,  
27    Vnd mit jhm so manche Nacht

28 In der Liebe zugebracht.  
  
29 Komm, der Mond am Firmament  
30 Hat sich schon zu vns gewendt,  
31 Komm, die Nacht kömpt auch heran  
32 Da sich kisset was nur kan!  
  
33 Morgen, hör ich, wilst du fort  
34 Von vns an ein frembdes Orth,  
35 Vnd wer weiß auff welchen Tag  
36 Ich dich wieder sprechen mag;  
  
37 Darumb Hertz mich ohne schew,  
38 Daß ich deiner Inndenck sey!  
39 Ich bitt' einmal noch jetzund:  
40 Nymfe, gib mir selbst den Mund!

(Textopus: Officiosus Amor. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/53076>)